



Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Labergau im BSSB

Heribert Apfel · Gaurundenwettkampfleiter

Unterneiger 1 a · 84152 Martinsbuch · Telefon (0 87 33) 93 04 85 · Telefax (0 87 33) 93 04 86

E-Mail: apple-hery@web.de oder agentur.apfel@web.de

Rundenwettkampfausschreibung Saison 2020/2021

Sonderregelung zum RWK im Fernwettkampfmodus

Sonderregelung zu „Punkt 5, Schlussbestimmungen“ der aktuellen RWKO, 2. Satz: „...gilt die vorstehende Ordnung ohne jegliche Zusätze oder Sonderregelungen“ wird für die Saison 2020/2021 gestrichen.

Wegen der noch vorhandenen Covid-19-Pandemie kann der Veranstalter zur Austragung der Rundenwettkämpfe Fernwettkämpfe im Bedarfsfall zulassen.

Die Hinweise unter Punkt 2.0 „Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftswettkämpfe auf gegenseitigem Besuch ausgetragen...“ sowie unter Punkt 2.1 „Der Start der Mannschaften sollte möglichst gemeinsam sein...“ sind im Fall des Fernwettkampfmodus außer Kraft.

Dazu folgende Regelung (analog dem Schützenbezirk Niederbayern):

1. Der RWK ist vorrangig als normaler Wettkampf (Heim bzw. Auswärtskampf) zu schießen.
2. Sollte corona-bedingt ein solches Schießen nicht möglich sein (Beschränkungen für Schützenhaus, kein ordnungsgemäßes Schießen möglich, da Hygiene-Regeln nicht eingehalten werden können, Schützen können corona-bedingt nicht zum Wettkampf fahren, weil z.B. Risikogruppe etc.), ist der Kampf als Fernwettkampf zu schießen. Hierbei sind dem RWK-Leiter unabhängig voneinander von beiden Mannschaften die geschossenen Ergebnisse zu übermitteln. Ich werde dann die Ergebnisse in den Onlinemelder eintragen, damit erfährt der Gegner auch die Ergebnisse des anderen. Dadurch kann im gewissen Maße sichergestellt werden, das nicht an den Ergebnissen getrickst wird (ohne hier jemanden etwas zu unterstellen – dies sind Befürchtungen des BSSB). Die beschossenen Scheiben sind 6 Wochen aufzubewahren und auf Verlangen mir vorzulegen.
3. Die Meldung der Ergebnisse aus den Gauoberligen Luftgewehr/Luftpistole „Mann-gegen-Mann-Modus“ hat in der Reihenfolge der Setzliste zu erfolgen. Im Falle eines Gleichstandes einer oder mehrerer Paarungen ist ein Stechschießen nur schwer möglich. Deshalb ist durch alle Schützen ein 41. Schuss zu schießen und zu melden. Dieser Schuss wird als **möglicher** Stechschuss gewertet. Hierbei erfolgt **die Wertung gleich auf Zentel-Ringe**. Wer den höheren Wert geschossen hat, bekommt den Punkt. Damit ist ein erneuter Gleichstand relativ ausgeschlossen. Sollte dies wider Erwarten trotzdem der Fall sein, entscheidet das Gesamt-Ringergebnis der Mannschaft über den Punkt. Ansonsten bleibt die Punktevergabe wie bei einem normalen Wettkampf. Diese Regelung gilt **nur für die Kämpfe, die als Fernwettkampf** geschossen werden. Bei den normalen Wettkämpfen erfolgt die Punktevergabe bei Gleichstand durch reguläres Stechschießen.
4. Über eine genaue und festgeschriebene Regelung für den Fernwettkampf wird zeitnah informiert, sobald vom BSSB bzw. vom Schützenbezirk Niederbayern diesbezüglich Neuigkeiten bzw. Entscheidungen oder weitere Regelungen vorliegen.

Mit sportlichen Grüßen

Heribert Apfel, RWKL 310 Labergau